Land-
wirtschaft
Mayer
Johann
Petsch
Nagel
Josef
Luise
Gesell
WEBER
Josef
Fadenkreuz-
methode
Viele kleine
Parzellen
Durchschnitt 1ha
flache gut zu be-
arbeitende Flächen
große zusammen
hängende Flächen
Sperrgrundstücke
vorhanden durch
mangelnde Tauschbereit-
schaft
freiwillig schon große
Flächen vorhanden
Infrastruktur
Flächen
sparend
teilweise schlechte
Form
unterschiedliche
Bodenbonitäten
getrennte Bereiche
von Landwirtschaft
und Freizeit
nicht jedes Grundstück
ist durch Wege er-
schlossen
unterschiedliche
Be- und Entwässer-
ung
getrennte Wege
Landwirtschaft
Fahrrad
Brücken und Wege
nicht für Schwerlast-
verkehr geeignet
teils weite
Anfahrtswege der
Bewirtschafter
Landschafts-
Schutzgebiet
Naherholung
Überschwemmungs-
Gebiet
grösstem teils
nur Grünland
Nutzungskonflikte
Kosten
getrennte
Lastenverteilung
trennen von
Nutzungen
Flächentausch
ausserhalb des
Gebietes
Motivation
der Eigentümer
heraus nehmen von
überflüssiger
Infrastruktur
Transparent
vielfältige Beteiligung
Flurentwicklung